

Liebi Goldsucher-Goldgungger und Rhythmiker-inne u. osse ^{Hey, dasch s'erschtm} ^{, dass Sch} ^{erwähnt wärd}

Eigentlech han ech mier vorgyno, ^{die ohni Vorstrobe} niecht jedes Jahr
en Läsing abzhaltte. Ech wot ned, dass ehr met
de Zyt klangheimlech de Saal verlönd. 2023

Dichter haini sowiso nie welle wärde,
aber mängisch riimet sech d' Gedanke, uf Läbe.
Was i aber ha welle säge, es freut mi, wecler
chönne zäme z'setze, z'brechte, wie s' Jahr
verlaufe esch, am liebste Wördli's vergässe / Freud euch of's Ässe.

Ade letschte GV beniamene interessante Tisch
gsässe. Also de Tisch esch normal gsy, aber
d' Lüt drumume hend gytumme.

Ueber viles hemmer geschwätzt, nur
niemols clänkt, dass es am schmatzige Jonschtig
tätscht. Genau am 14. Februar, wäret mier,
wie all Jahr, em Stadtchäller met de 4 älteschte;
Tamboure, Chatze - Bohém music und de Original-
Gungge, Fasnacht fyred, em Oschte Panzer Chette
gieret. D' Freud esch verby, de Russ fällt bem Kochber i.

Das esch jetz es Jahr secker.

Worum spennid Einigi emmer wedder?

Esch d' Kernunft no z'rette?

Chamer dä ned eifach i chette legge?

Keini Name. Die wo emmer wedder d' mässer wetze,
tüend sech eifach überschätze.

Glücklich die Narre, die in ihrer, Varnheit verharre!

Met Vergnüege ^{tuedär} sech sälber belüege.

Wer dä Geheimgänt wot kritisiere, tuet demit
sis Läbe riskiere. Wenn sech dä Domtör

z'fescht usewaigt, of em Ascht,

versinkter ergendeinisch em morascht.

Eifach glaube was är seid, verfühert zu

Lichtgläubigkeit. Populische versprächid

pfundig, und bliibid am Änd alles schuldig.

Statt d' Händ vor de Bruscht verschvänke (ke Luscht)

set mer ärschthaft über alles nochedänke.

Die einte lügid wie druckt, anderi glaubid jedi druckti Lüg,
S'esch veruckto

Ech weiss, mer settis s'Laibe locker nâh
es hecl aber z'vell c'irscht i Theme gâh.

drum: ~~A~~xgüsi, das esch necl, komische-
Frytiq, Fasnacht, eher met Bedacht -
Es beschättiget mech eifacht.

Ha gemeint, das gâls hôt nôm:

do gosch frecklech i d'Schwôm
wersch vomene Bär überfalle,
tuesch em e Gefalle:

grüessisch, i sinere Sproch,:

gheisch prompt ines Soch.

Jedi Hoffniq esch verronne

an d' Spur vonere Rosschneigq

glänzt adle Sonne.

Die einzig Zuversicht esch s'Wüsse,

En Historiker- (lässt grüesse):

Jede König wo de Hofnarr nômme lod Intrigiere,

wercl nômme lang regiere.

Langsam grif ech mier a Bart;

mini ganz Vergangeheit eschen langi
Gäigewart. Denn niemer lehrt us de Geschecht,
söscht wördets merke, dass all das schonemol
passiert escht

Au be us gets komischi Sache, was eim am Läbe erhaltet
chan au chrank mache. Wäg de Corona, tünenel einige
Gänge, wie daimals met em Gesslerhuet uf de Stange.

De Balke vor de Auge, uf d'Schultere legge,
Trychle drachänke, und demit umesegge.

Als verkleideti Bure, de Stächter heilüte, was sell das
bedüte? es duet jo niemer verbüte. Si laufid i einere
Andacht, eusi Ufregig esch sälber gmacht. Es tönt
schön, bigott, aber es sell doch jede Chrank wärde
wiencär wott. Si chömid met em Rütli Schwur,
redid vo Diktatur. Kochedänke esch bellig, Empfe freiwillig

Enand nochelaufe, wie Kopischte,
mier chönd üs sälber ned überleschte.

Je älter mier wärdid — deshto schneller vergönd
Täg, (opis anders erwartet?) — aber mier send no zwäg.

S' Jahr hed mi aber lang dunkt. Was passiert
esch, esch ned verby, es hätt eifach ned döfe sy.

Ech tue metem Unfassbare ringe. Mini Gedanken
tüend vo einere Synapse zor andere springe.

Ech chome z'rogg zo Chrieg, Leid und Pflicht,
während dem eine sis Erb tued vernichte.

Dä russisch Präsident eskaliert, ör esch de Bos
cha nömme zrug, us sim sälbstverschuldete Chaos.

Es god eifach zwyt. Esch das üsi Zyt,?

wo Erinnerung ad'stell vo Hoffnig tritt?

Üs god doch guet, und doch ghört mer Jommere.

de Chrieg tuet üs verschone, mier dörfid em Frede

wohne, do för müemer Dankbar sy,

jetz send mini Sprüch verby.